



Protokoll des Arbeitskreis Förderschulen – Treffen vom 08. November 2018

Ort: Geschäftsstelle des SER; Große Fleischergasse 12; 3. Etage; Zimmer 331

Zeit: 18:00 – ca. 20:00 Uhr

Anwesend: Elternvertreter der Sprachheilschule Käthe-Kollwitz, der Albert-Schweitzer-Schule, der Förderschule Grünau, der Wladimir-Filatow-Schule, der Schule Rosenweg und der Ernst-Zinna-Schule

Gäste: Herr Müller (stellvertretender Vorsitzender des SER)

Insgesamt 8 Anwesende (die Teilnehmerliste kann beim AK-Leiter angefragt werden).

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Besprechung des Protokolls der letzten AK - Sitzung vom 04.10.2018
3. Abarbeitung der Anliegen aus dem Themenspeicher des letzten Treffens (Klassenfahrten, Fahrdienste, Bürgereinwendungen usw.)
4. Berichte und Informationen aus anderen Veranstaltungen
5. Allgemeine Themen aller Teilnehmer
6. Terminfestlegung für die nächste AK-Sitzung

TOP 1: Begrüßung

- Der AK Leiter begrüßt Teilnehmer und Gäste, bedankt sich für das zahlreiche Erscheinen und stellt die Gäste und die Tagesordnung vor.

TOP 2: Besprechung des Protokolls der letzten AK-Sitzung vom 07.05.2018

- Das Protokoll ist allen zugegangen, wurde besprochen, ist auf der Webseite des Städtelternrates <http://stadtelternratleipzig.de> eingestellt und fing das ein, was besprochen wurde. Ein Änderungswunsch wurde eingearbeitet.

TOP 3: Abarbeitung der Anliegen aus dem Themenspeicher des letzten Treffens (Klassenfahrten, Fahrdienste, Bürgereinwendungen usw.)

- **Klassenfahrten:** wird in jeder Schule anders (individuell) geregelt; Problem an der Albert-Schweitzer-Schule ist, dass durch die geringe Schülerzahl pro Klasse Freiplätze nicht erreicht werden. Schulkonferenz muss entscheiden, wer die Freiplätze bekommt. Spenden von Eltern oder dem Förderverein können wegen Vorteilsnahme im Amt nicht angenommen werden. → Nachfrage beim Landeselternrat und dessen Ausschuss FKE (Förderung von Kindern mit Entwicklungsbesonderheiten) ob das Problem Landesweit besteht, vom Kreiselternrat (KER) Mittelsachsen existiert ein ähnliches Schreiben an das Landesamt für Schule und Bildung (LaSuB) Regionalstelle Chemnitz, wo es leider noch keine Antwort gibt. Es wird auch die Antwort des Schreibens an das Kultusministerium für weitere Schritte benötigt (EV's kümmern sich) → In der nächsten Sitzung weiter.
- **Fahrdienste:** laut Mail von Herr Kleinschmidt sollte das Schreiben an die Förderschulleitungen in der nächsten Schulleiterberatung ausgegeben werden. Bisher noch keine Information, ob das erfolgt ist. Von der Fahrdienstbefragung / Schulwegsicherheit war keine Rede. Auf Nachfrage per Mail leider keine Antwort. Telefonisch ist weder Frau Willhöft noch Herr Kleinschmidt erreichbar gewesen → In der nächsten Sitzung weiteres Vorgehen besprechen, ob die Schreiben mittlerweile verteilt wurden.
- **Politische Anliegen an die Fraktionen geben:** Inklusionsplan der Stadt sinnvoll unterstützen, Inklusion kostet auch viel Geld (Voraussetzungen an den Schulen schaffen z.B. Fahrstuhl, Lesehilfen...)!
- **Fahrkostenerstattung bei Schülerbeförderung mit dem privaten Fahrrad:** Im Antrag auf Teilerstattung von Beförderungskosten gemäß der Satzung zur Schülerbeförderung in der Stadt Leipzig wird auf das Sächs. RKG (sächsisches Reisekostengesetz) abgehoben, aber nur die Möglichkeit eingeräumt, Fahrkilometer mit einem privaten Kraftfahrzeug abzurechnen. Laut §5 Absatz 6 des sächsischen Reisekostengesetzes gibt es die Möglichkeit 5Ct./km Fahrkosten mit dem Fahrrad abzurechnen, was aber laut der Satzung zur Schülerbeförderung der Stadt Leipzig nicht möglich ist.

- **Themen für das Schuljahr:** Thema neues Teilhabegesetz von Fachkundigen erläutern lassen z.B. in Bezug auf Berufseinstieg → FeD (Familienentlastender Dienst) evtl. Frau Keller ansprechen, beim Behindertenverband nachfragen, ob da ebenfalls kompetente Ansprechpartner vorhanden sind → Entscheidung in der nächsten Sitzung, wer zum Thema eingeladen werden soll.

TOP 4: Berichte und Informationen aus anderen Veranstaltungen

- Bericht von der Vollversammlung des SER am 27.10.18 mit Wahl der Mitglieder des Landeselternrates → leider sehr geringe Beteiligung der Förderschulen!
- Bericht aus dem Behindertenbeirat → in der nächsten Sitzung im Januar 2019 findet ein Vortrag der Selbsthilfegruppe Lichtgesundheit zum Thema „Probleme mit Kunstlicht“ statt. → Evtl. Teilnahme eines Vertreters der Sehbehinderten Schule als Gast an dieser Sitzung.
- Information zum Stand der Bürgereinwendungen zum Doppelhaushalt 2019/2020 der Stadt Leipzig und die Möglichkeiten zur Unterstützung der eingereichten Einwendungen der Schulen.

Top 5: Allgemeine Themen aller Teilnehmer

- Werbung für „Berufsschule AKTIV erleben“ am 08. Dezember 2018 von 11:00 Uhr – 15:00 Uhr an den Förderschulen machen, denn nur durch eine Vielzahl an Teilnehmern der Förderschulen können wir auf uns aufmerksam machen!
- Problem in der Förderschule Grünau mit dem Weg der Kinder von der Schule zum Hort (Schüler gehen alleine). Eltern haben unterschrieben, dass die Aufsichtspflicht von Schule bzw. Hort ausgesetzt ist → durch die Unterschrift ist es schwierig, etwas zur Veränderung zu unternehmen. Die Unterschriften müssten ggf. erst widerrufen werden.

TOP 6: Terminfestlegung für die nächste Arbeitskreissitzung FÖS

Als Termin für die nächste Arbeitskreissitzung wurde **Donnerstag, der 17. Januar 2019 18:00 Uhr** im Büro des Stadtelterrates; **Große Fleischergasse 12; 04109 Leipzig; 3. Etage rechts** vorgeschlagen. Die Einladung wird rechtzeitig erfolgen.



Frank Anstatt (Arbeitskreisleiter FÖS)